

Finanzierung von Exportgeschäften

Gerade für kleine und mittelständische Unternehmen ist das finanzielle Risiko auf dem Weg ins Ausland hoch. Um dieses abzusichern und Exportgeschäfte finanzieren zu können, stehen Unternehmen unterschiedliche Möglichkeiten offen. Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und der Bundesverband deutscher Banken (BdB) haben in einem Leitfaden wichtige Informationen, Tipps und Hilfestellungen rund um das Thema "Außenhandelsfinanzierung" zusammengestellt, der unter Downloads zur Verfügung steht.

Zahlungsmodalitäten und -sicherung im Auslandsgeschäft (Link: <http://www.ixpos.de/IXPOS/Navigation/DE/Ihr-geschaeft-im-ausland/Finanzieren-und-absichern/zahlungsabwicklung.html>)

- ⊙ Vorauszahlung
- ⊙ Zahlung nach Erhalt der Rechnung
- ⊙ Dokumenten-Akkreditiv
- ⊙ Dokumenteninkasso
- ⊙ Zahlungsgarantie durch die Käuferbank

Finanzierung von Exportgeschäften (Link: <http://www.ixpos.de/IXPOS/Navigation/DE/Ihr-geschaeft-im-ausland/Finanzieren-und-absichern/exportfinanzierung.html>)

Neben der Sicherung der Zahlung bei Exportgeschäften benötigen die exportierenden Unternehmen oftmals auch Kapital für den Kauf und die Produktion seiner Exportgüter. Dazu kommen in der Praxis je nach Art des Exportgeschäfts unterschiedliche Finanzierungsformen vor. Neben Besteller- und Lieferantenkredite zählen Forfaitierung sowie Export-Factoring zu den wichtigsten Finanzierungsformen im Auslandsgeschäft.

Exportkreditgarantien durch die staatliche Exportkreditversicherung (Link: <http://www.agaportal.de>)

Exportkreditgarantien (Link: <https://www.agaportal.de/main-navigation/experte-exportkreditgarantien/grundlagen-exportkreditgarantien/grundzuege-exportkreditgarantien>) und Garantien für Ungebundene Finanzkredite (Link: <https://www.agaportal.de/main-navigation/rohstoffe-ufk-garantien/grundlagen-ufk-garantien/grundzuege-ufk-garantien>) der Bundesrepublik Deutschland sind seit Jahrzehnten etablierte und bewährte Außenwirtschaftsförderinstrumente der Bundesregierung.

Im Auftrag des Bundes informiert und berät die Euler Hermes Aktiengesellschaft die deutsche Wirtschaft in allen Fragen rund um die Absicherung ihrer Auslandsgeschäfte. Dabei sichern die Exportkreditgarantien („Hermesdeckungen“) deutsche Exporteure und die sie finanzierenden Banken gegen politische und wirtschaftliche Risiken ab.

Ein maßgeschneiderter und zuverlässiger Schutz vor Käufer- und Länderrisiken sind die wichtigsten Vorteile der staatlichen Exportkreditgarantien. Mit Garantien für Ungebundene Finanzkredite werden förderungswürdige Rohstoffprojekte im Ausland unterstützt.

ANSPRECHPARTNER



International

JAN HEIDEMANNS

Tel.: (06 51) 97 77-2 30

Fax: (06 51) 97 77-2 05

heidemanns@trier.ihk.de



International

GUDRUN WEWERING

Tel.: (06 51) 97 77-2 10

Fax: (06 51) 97 77-2 05

wewering@trier.ihk.de